
AUS DEM MUSIKSCHULBEIRAT

Der Musikschulbeirat berät die Landesregierung in Musikschulfragen und erarbeitet den Musikschulplan. Die Mitglieder des Musikschulbeirates und die aktuellen Empfehlungen sind auf unserer Homepage www.musikschulmanagement.at zu finden.

MUSIKSCHULUNTERRICHT FÜR ERWACHSENE

Seit 2010 ist die sogenannte „Erwachsenenregelung“ in Kraft, die die Landesförderung von Unterrichtsstunden, die von Erwachsenen über 19 besucht werden, einschränkt. Nachdem in den letzten drei Jahren die Auswirkungen dieser Regelung evaluiert wurden, soll die aktuelle Regelung novelliert werden.

Mit der Erarbeitung und Koordinierung eines Vorschlags wurden die RegionalsprecherInnen beauftragt, eingebunden sind die Gewerkschaft, der Landeselternverband und der NÖ Blasmusikverband. Grundsätzlich sollen die Mittel des Landes Niederösterreich in erster Linie für den Musikschulunterricht von Kindern und Jugendlichen eingesetzt werden. **Keinesfalls werden erwachsene SchülerInnen aus den Musikschulen ausgeschlossen,** jedoch sollen adäquate Finanzierungs- und Unterrichtsmodelle entwickelt werden.

Die geplante Novelle der sog. Erwachsenenregelung soll noch im heurigen Jahr erarbeitet werden und ab dem Schuljahr 2014/15 gelten. Demnach bleibt für die einzelnen Musikschulen ausreichend Zeit, sich auf die neuen Regelungen einzustellen.

TALENTEFÖRDERUNG

Der Musikschulbeirat möchte in den kommenden Jahren einen Schwerpunkt auf die Talentförderung an den Musikschulen Niederösterreich setzen. Ab Herbst sollen Modelle entwickelt werden, wie musikalische Hochbegabungen verstärkt in ihrer individuellen Entwicklung unterstützt werden können. Einen ersten begleitenden Schritt setzt das Musikschulmanagement Niederösterreich mit der Umgestaltung der Sonderpreise bei den Wettbewerben.

Die bisherige Vergabe von Stipendien für PreisträgerInnen wird zugunsten der gezielten Unterstützung von individuellen Förderangeboten geändert. BundespreisträgerInnen aus Niederösterreich können dadurch ab dem heurigen Jahr um finanzielle Unterstützung von Meisterkursen ansuchen.

SCHULE-MUSIKSCHULE

Nach wie vor ist die Positionierung der Musikschulen im Hinblick auf die Veränderungen an den Schulen ein großes Thema. Bezüglich der Koordination von Schulformen und Musikschulbesuch setzt das Bundesland Niederösterreich in erster Linie auf Angebote der Nachmittagsbetreuung, womit auch der Musikschulbesuch weiterhin möglich sein wird.

Die Entwicklung in den einzelnen Bundesländern verläuft derzeit sehr unterschiedlich. Obgleich an diesem Thema von vielen Seiten seit Jahren gearbeitet wird, sind noch keine konkreten Ergebnisse zu verzeichnen. Insbesondere die KOMU bemüht sich um die Anerkennung der Bildungsleistung der Musikschulen, wie sie beispielsweise in Südtirol bereits verankert ist.

Niederösterreich ist bei den sogenannten Kooperationsstunden führend in Österreich. 600 Stunden werden für diese Modelle des Teamteachings von den Musikschulen im allgemein bildenden Schulwesen investiert.

Aus dem NÖ Musikschulgesetz 2000:

„§ 11 Musikschulbeirat

(1) Aufgabe des Musikschulbeirates ist die Beratung der Landesregierung in Musikschulfragen, insbesondere die Erarbeitung des Musikschulplanes.“

Informationen:

*Das gesamte NÖ Musikschulgesetz 2000 und weitere Gesetze rund um das Musikschulwesen:
www.musikschulmanagement.at*
